

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	11
Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	13
1. Einleitung	15
1.1 Forschungsstand, Theorieansatz und Forschungsfragen	15
1.2 Aufbau der Arbeit	17
1.3 Methodische Herangehensweise und Quellen	18
1.3.1 Die makro-qualitative vergleichende Methode	19
1.3.2 Qualitative Befragung	20
1.4 Religion als Thema der vergleichenden Politikwissenschaft	21
2. Religion, Politik und die Europäische Union	24
2.1 Ein säkularisierter Kontinent?	24
2.1.1 Individualisierung und Pluralisierung der Religion in Westeuropa	25
2.1.2 Ostmitteleuropa und das Erbe des Kommunismus	27
2.1.3 Südosteuropa und das orthodoxe Christentum	29
2.1.4 Der ambivalente Charakter der Eurosäkularität	30
2.2 Die mitgliedstaatliche Ebene: ein religionspolitischer Flickenteppich	31
2.2.1 Divergenz der Staat-Kirche-Beziehungen	32
2.2.2 Divergenz der Konfessionsmuster	35
2.2.3 Divergenz der Religiosität	37
2.2.4 Divergenz der religiösen Konfliktlinien	40
2.2.5 Die religionspolitische Landkarte in der Europäischen Union	41
2.3 Die supranationale Ebene: „religion matters“	43
2.3.1 Bereiche europäischer Religionspolitik	43
2.3.1.1 Herausbildung eines europäischen Religionsrechts	44
2.3.1.2 Die religiöse Dimension des Einigungsprojektes	46
2.3.2 Religionsgemeinschaften und die Europäische Union	47
3. Die Kompatibilitätsperspektive in der Europaforschung	50
3.1 Das europäische Mehrebenensystem als Forschungsfeld	50
3.2 Kompatibilitätsprobleme in Mehrebenensystemen	53
3.2.1 Kompatibilität in der Europäischen Union: Theorieansätze	53
3.2.2 Konstitutionelle Kompatibilitätsprobleme als Konfliktpotenzial	55
Zwischenergebnis: Religion als europäisches Kompatibilitätsproblem	59

4. Der Präambel-Streit: Gott in die Verfassung?	61
4.1 Der Konflikt um religiöse Bezüge in der EU-Verfassung	61
4.1.1 Religion in der Verfassung: Gott, Christentum und Kirchen	62
4.1.2 Verlauf der Auseinandersetzung	65
4.1.2.1 Verfassungskonvent	65
4.1.2.2 Regierungskonferenzen	68
4.1.3 Die Bedeutung des Präambel-Streits	71
4.2 Der Präambel-Streit als Kompatibilitätsproblem	73
4.2.1 Untersuchungsdesign	73
4.2.1.1 Untersuchungsgegenstand und -zeitraum	73
4.2.1.2 Fallauswahl	74
4.2.1.3 Operationalisierung der abhängigen Variablen	75
4.2.1.4 Operationalisierung der unabhängigen Variablen	76
4.2.3 Makro-qualitative Analyse des Präambel-Streits	81
4.2.4 Kompatibilitätsstreben der EU-Mitgliedsstaaten	85
4.2.5 Alternative Erklärungsmuster	88
4.2.5.1 Der Präambel-Streit und die Türkei-Frage	88
4.2.5.2 Der Präambel-Streit als „Machtspiel“	89
4.2.5.3 Der Präambel-Streit und parteipolitische Einflüsse	89
4.3 Religionspolitische Konfliktlinien in der Europäischen Union	90
4.3.1 Das katholische Europa: Anwalt der Religion	91
4.3.2 „Religionsskeptik“ im postprotestantischen Nordeuropa	92
4.3.3 Belgien und Frankreich: laizistische Einwände	92
5. Zusammenfassung	94
6. Ausblick: Passt „Gott“ ins Mehrebenensystem?	98
Literaturverzeichnis	101
Quellenverzeichnis	109
Anhang	113